

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1904 Schwebheim : VfL Niederwerrn
Samstag, 17.12.2022, 19:00 Uhr

VfL Niederwerrn baut Siegesserie in Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) aus

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 35:24 in den Sätzen gewannen die Akteure vom VfL Niederwerrn ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen den TSV 1904 Schwebheim. 170 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Dmitrij Lebed den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Der Verlauf im Einzelnen: Hahn / Protze hatten gegen Pfaff / Malik beim 11:7, 11:8, 11:9 wenig Probleme. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Weiglein / Andresen gewannen gegen Dill / Lebed mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Weiglein / Andresen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Greubel / Simmel gegen Burkard / Hofmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:13, 11:7, 11:9 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Christian Malik war der Gastgeber Thomas Hahngalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Ohne Satzgewinn für Thomas Weiglein verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Armin Pfaff. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Fast verloren schien das Spiel von Ingo Protze gegen Christian Burkard, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Ingo Protze jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Clemens Andresen im Match gegen Max Dill, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Christian Greubel holte mit einem 11:8, 5:11, 11:8, 11:9 gegen Dmitrij Lebed einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum derweil Mario Simmel letztlich parat, um Valentin Hofmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1904 Schwebheim und des VfL Niederwerrn. Ohne Satzgewinn für Thomas Hahn verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Armin Pfaff. Chancenlos war danach Thomas Weiglein gegen Christian Malik nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Es war ein langes Spiel, bis Ingo Protze seine 2:3-Niederlage gegen Max Dill hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Clemens Andresen über die 1:3-Niederlage gegen Christian Burkard hinweggetröstet werden musste. Nicht ganz mithalten konnte Christian Greubel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Valentin Hofmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Den Sieg von Dmitrij Lebed konnte Mario Simmel im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TSV 1904 Schwebheim in der Saison nun einen Saison-Sieg, 9 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 14.01.2023 gegen den VfL Niederwerrn an. Für den VfL Niederwerrn steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1904 Schwebheim am 14.01.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 15:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV 1904 Schwebheim

Doppel: Hahn / Protze 1:0, Weiglein / Andresen 1:0, Greubel / Simmel 1:0

Einzel: T. Hahn 1:1, T. Weiglein 0:2, I. Protze 1:1, C. Andresen 0:2, C. Greubel 1:1, M. Simmel 0:2

VfL Niederwerrn

Doppel: Dill / Lebed 0:1, Pfaff / Malik 0:1, Burkard / Hofmann 0:1

Einzel: A. Pfaff 2:0, C. Malik 1:1, M. Dill 2:0, C. Burkard 1:1, V. Hofmann 2:0, D. Lebed 1:1